

Sehr geehrte Frau Ministerin Oberhauser, sehr geehrter Herr Bundeskanzler Kern,

bitte ändern Sie den aktuellen Tierschutzgesetzesentwurf ab und verhindern Sie, dass sich Katzen unkontrolliert vermehren können und zu Streunerkatzen werden. Die Folgen sind Verletzungen, Krankheiten und Seuchen, an denen sie oft elendig zugrunde gehen. Konkretisieren Sie den Begriff "Zucht" im Tierschutzgesetz so, dass nur gewerbliche Rassekatzenzüchter eine Zucht anmelden können. Im derzeitigen Entwurf zum Tierschutzgesetz steht leider das genaue Gegenteil. Die Folge wäre, dass jeder (Bauer), der nicht kastrieren will, als Züchter durchgehen würde!

Das Katzenelend in diesem Land ist ohnedies bereits unerträglich, das können Ihnen all jene bestätigen, die in diesem Bereich tätig sind und sich Tag und Nacht um diese bedauernswerten Kreaturen, die keine gehören und für die sich niemand zuständig erklärt, nur bestätigen! Diese Situation jetzt noch zu verschärfen, wäre grausam!

Mit freundlichem Gruß

Fam. Hörl, 1220 Wien